



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Zentralabteilung des BfR ist im Referat „Haushalt“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter/in im Bereich Haushalt (w/m/d)

Kennziffer: 3040/2022 | Entgeltgruppe 11 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Vergütung erfolgt aufgaben- und qualifikationsangemessen.

Das Haushaltsreferat nimmt im BfR zentrale Aufgaben des Finanzwesens wahr. Es arbeitet eng mit der Leitung des Instituts und mit den zuständigen Referaten verschiedener Bundesministerien zusammen. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere die Ermittlung und Anmeldung des Mittelbedarfs zum jährlichen Haushaltsvoranschlag und zur mehrjährigen Finanzplanung, Haushaltsführung, Rechnungslegung, die Koordinierung und fachliche Begleitung von Prüfungen (z.B. Bundesrechnungshof und interne Revision der BLE), grundsätzliche Angelegenheiten des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens inklusive der Rechnungsstelle, der steuerlichen Behandlung von Einnahmen und Ausgaben und der Pflege und Fortentwicklung des am Institut eingesetzten HKR-Systems (gegenwärtig MACH) sowie der E-Rechnung.

Aufgaben:

- Haushaltsführung, Mittelverteilung und -kontrolle
- Koordinierung der Titelerwaltungsbereiche und Unterrichtung und Beratung bezüglich haushalterischer Fragestellungen
- Rechnungslegung und Jahresabschluss
- Erarbeitung von Stellungnahmen, Anfragen und Statistiken
- Prüfung und Bearbeitung von Anträgen bezüglich Anordnungs- und Feststellungsbefugnis inklusive Befugnisübertragung
- Erstellung, Prüfung und Unterzeichnung von F15Z-Dateien und Anordnungen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) in der Fachrichtung öffentliche Verwaltungswirtschaft, Public Management, eine abgeschlossene Weiterbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/-in oder einer vergleichbare Qualifikation
- Gründliche und umfassende Kenntnisse sowie mehrjährige Berufserfahrung des öffentlichen Haushaltsrechts und der zugehörigen Rechtsgebiete erforderlich
- Kenntnisse des HKR-Systems des Bundes (HICO, HKR@Web) von Vorteil
- Kenntnisse des Buchungssystems MACH von Vorteil
- Kenntnisse der Kosten- und Leistungsrechnung und Erfahrungen innerhalb der öffentlichen Verwaltung oder Wissenschaftseinrichtungen von Vorteil
- Gute Kenntnisse im Umsatzsteuerrecht von Vorteil
- Verhandlungsgeschick und sachbezogene Durchsetzungsfähigkeit
- Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck sowie Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und soziale Kompetenz
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und überdurchschnittliche Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in Berlin
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- Vermögenswirksame Leistungen / AWO-Familienservice
- VBL-Betriebsrente
- Jobticket

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **06. Juli 2022** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Reeck **Tel.: 030 18412-21200**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.